



Material-
Bezeichnung : Türschloßfett

Verwendung : Zum Befetten der Türschlösser bei den Herstellerfirmen
(nach Konstruktionszeichnung und Stückliste).
Um das Fett tauchfähig zu machen, wird 1 Teil Fett mit 1,5 bis
2 Teilen Verdünner für Türschloßfett B 041 0224 homogen vermischt

Allgemeine Beschreibung : Weiches geschmeidiges Fett mit kältebeständigem Mineralöl
: ohne Füll- und Festschmierstoffe,
mit EP- und Korrosionsschutzzusätzen.

Anforderungen :

Farbe : naturfarbig, transparent

Beständigkeit : kein Aushärten bei offenem Stehen

Konsistenz (DIN 51 818) NLGI-Kl.: 1

Ruhpenetration (DIN 51 804) $\times 10^{-1}$ mm: 310 bis 340

Walkpenetration (DIN 51 804) $\times 10^{-1}$ mm: 310 bis 355

Tropfpunkt (DIN 51 501) °C: über +170

Seifenbasis : Lithium

Seifengehalt (Spitz, Hönig) Gew.-%: 6,0 bis 9,0

Ölgehalt + Additives

Spitz, Hönig Gew.-%: 89 bis 94

Antioxidant (DIN 51 178) °C: über +70

Stockpunkt (DIN 51 583) °C: unter -40

Viskosität (DIN 51 562)

bei +20°C mm^2/s : 88 bis 137

+40°C mm^2/s : 32 bis 46

Viskositätsindex (DIN 51 564) : über 120

SAE-Klasse (DIN 51 511) : 10 W/20

EP- u. Korrosionsschutzzusätze Gew.-%: müssen vorhanden sein

Natriumnitrit Gew.-%: vollkommen frei

Füll- u. Festschmierstoffe Gew.-%: vollkommen frei

Wasser (DIN 51 582) Gew.-%: unter 0,1

DB-Rührtest rührbar bis °C: mind. -40

Ölabscheidung (DIN 51 817) Gew.-%: max. 14 N

Korrosionsschutzeigenschaften

(DIN 51 802) Korrr.grad: 0 u. 0

verschärfter Test

(3 Gew.-% NaCl-Lsg.) Korrr.grad: max. 1

Wasserbeständigkeit (DIN 51 807) : max. 1 b - 90

- 2 -

Doppel-Form 34009-12 4/74

Kü

Ind.	Änderungen:	Geändert und geprüft	Datum:	Erstausgabe: 05.04.1976
	überarbeitet	H. Ackermann	20.11.1978	Gefertigt: J. Ackermann
				Geprüft: J. Ackermann
				Abt.-Leiter: R. Ackermann

BEST HARD COPY
AVAILABLE



Documents
Document Sharing Hub



Anlieferung : In Dosen mit ca. 1 kg Inhalt B 041 1101
In Einweg-Gebinden mit ca. 50 kg Inhalt B 042 1101
Die Opel-Mat.-Nr. ist auf allen Gebinden jeder Lieferung
deutlich sichtbar anzubringen.

Hinweis für Lieferanten : Bei der Vorstellung von Mustermaterialien ist der Lieferant
verpflichtet, vollständige Kenndaten mit Angabe der Material-
Basis, minimalen und maximalen chem. physikal. Analysenwerte,
Lagerbedingungen, genauen Hinweise zu allen bestehenden Ver-
ordnungen wie VbF, ArbStoffV, UVV, Umweltschutz, mitzuliefern.
Ferner ist ein Material-Prüfbericht beizufügen, aus dem die
gemäß Abprüfung nach Material-Spezifikation ermittelten Werte
detailliert ersichtlich sind.

Für den Serienbedarf muß der Lieferant die Verantwortung dafür
übernehmen, daß die gelieferte Ware die Opel-Material-Vor-
schriften erfüllt und dem freigegebenen Erst-Produkt ent-
spricht. Diese Garantie muß unaufgefordert bei jeder Material-
Lieferung durch einen schriftlichen Vermerk auf dem Liefer-
schein oder auf einem beigefügten Prüfzeugnis bestätigt werden.

Gefahrklasse : keine

Umweltschutz : wassergefährdendes Material - beachte Betriebsrichtlinie 204/6
Punkt 3.9

Abfallbeseitigung - beachte Betriebsrichtlinie 122

Ind.	Änderungen:	Geändert und geprüft	Datum:	Erstausgabe: 5.4.1976
				Gefertigt: W. Jost
				Geprüft: H. Ackermann
				Abt.-Leiter: J. Ohse

Opel-Form 34008-12 4/74

K1